

Kundeninformation über den Energieträgermix der Energieversorgung Oy-Kressen e. G.

Die Stromkennzeichnung veranschaulicht den Energieträgermix (Erzeugungsarten und deren Umweltauswirkungen) und zeigt als Vergleich die entsprechenden bundesweiten Werte. Die Stromkennzeichnung wurde erarbeitet gemäß § 42 Energiewirtschaftsgesetz vom 7. Juli 2005, geändert 2021. Angaben auf Basis der Daten für das Jahr 2024.

Erzeugungsarten:

- Kernkraft
- Kohle
- Erdgas
- Sonstige fossile Energieträger
- Erneuerbare Energien, gefördert nach dem EEG
- Erneuerbare Energien mit Herkunfts-nachweisen, nicht gefördert nach dem EEG
- Mieterstrom, gefördert nach dem EEG

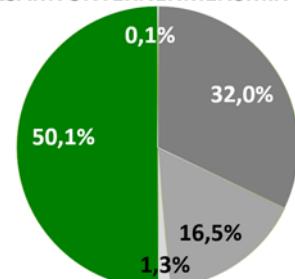
Aktualisierung: 1. Juli 2025
 (Basisjahr 2024)

Die Erneuerbaren Energien mit Herkunfts-nachweisen weisen wir seit 11.2023 nach deren Herkunftsstaaten aus. Der Herkunfts-nachweis ist ein elektronisches Dokument, das bescheinigt, wie und wo Strom aus Erneuerbaren Energien produziert wurde und sorgt dafür, dass diese Qualität nur einmal verkauft werden kann.

Anteil Herkunfts-nachweise nach Herkunftsstaaten für Erneuerbare Energien mit Herkunfts-nachweis

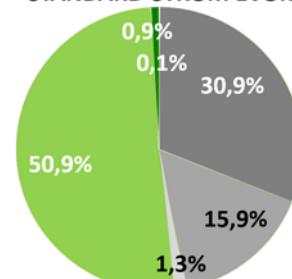
	Unternehmens-mix	AllgäuStrom 100%	Ökostrom	Ökostrom alpiner Raum	Sonstige
Deutschland	36,2 %	100,0 %			100,0 %
Schweden	63,8 %		100,0 %		

GESAMTUNTERNEHMENSMIX EVOK



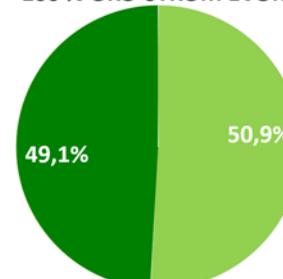
398 g/kWh
 CO₂ Emissionen
 0,00000 g/kWh
 Radioaktiver Abfall

STANDARD-STROM EVOK



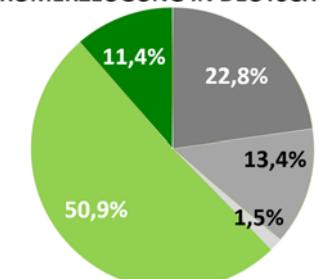
384 g/kWh
 CO₂ Emissionen
 0,00000 g/kWh
 Radioaktiver Abfall

100 % ÖKO-STROM EVOK



0 g/kWh
 CO₂ Emissionen
 0,00000 g/kWh
 Radioaktiver Abfall

STROMERZEUGUNG IN DEUTSCHLAND



298 g/kWh
 CO₂ Emissionen
 0,00000 g/kWh
 Radioaktiver Abfall

Seit dem Basisjahr 2020 entfällt beim Diagramm Gesamtunternehmensmix der Anteil Erneuerbare Energien, gefördert nach dem EEG.

Gültig für alle Produkte – außer den Produkten mit einem zugesicherten Erzeugungsanteil der Erneuerbaren Energien.

Gültig für spezielle Produkte mit einem Erzeugungsanteil von 100 % Erneuerbare Energien (z. B. AllgäuStrom 100%).

Der Anteil des Mieterstroms, gefördert nach dem EEG, liegt unter 0,1 % und ist daher in der Grafik nicht darstellbar.